

# Wichtige Methode der Parteiarbeit:

## ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Zur weiteren Verbesserung der Parteiarbeit ist die ständige Vervollkommnung der Führungs- und Leitungsmethoden von nicht geringer Bedeutung. Da die Rolle der Partei bei der Schaffung des vom VII. Parteitag beschlossenen entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR ständig zunimmt, müssen wir der breiteren Anwendung neuer Ideen und schöpferischer Methoden in der Führungsarbeit der Parteiorganisation noch größere Beachtung schenken. Schon während der Durchführung der Parteiwahlen im Kreis Hohenstein-Ernstthal griffen wir den Hinweis des Genossen Erich Honecker auf, daß der Leistungsvergleich zwischen gleichgelagerten Grundorganisationen und Betrieben wieder eine größere Bedeutung erhält.

### Leistungsvergleich — eine Führungsmethode

Der Leistungsvergleich ist ein Weg, der uns hilft, die guten Erfahrungen in der Arbeit der Parteiorganisationen rascher zu verallgemeinern. Unser Sekretariat betrachtet ihn als eine Führungsmethode, die das System der Anleitung der Grundorganisationen vervollkommenet. Wir wollen durch den Leistungsvergleich erreichen, daß die besten Erfahrungen und Ergebnisse in der Arbeit der Grundorganisa-

tionen aufgegriffen und ausgewertet werden. Die Leistungen der besten Grundorganisationen auf allen Gebieten ihrer leitenden Tätigkeit sollen so durch alle anderen zur Anwendung kommen. Das ist eine Möglichkeit, um den Prozeß des gleichmäßigen Vorwärtsschreitens aller Parteikräfte unseres Kreises durch die Kreisleitung zu beeinflussen.

In Vorbereitung unserer Kreisdelegiertenkonferenz hatten wir den Grundorganisationen die Orientierung gegeben, zuerst innerhalb ihrer Betriebe, besonders zwischen den Parteigruppen und APO die besten Methoden der Parteiarbeit auszuwerten und sie in die Führungstätigkeit der Leitungen einfließen zu lassen. Obwohl wir zuerst einige Erscheinungen des Schematismus, wie Aufbau eines Punktsystems, überwinden mußten, zeichnet sich jetzt bei einem Teil der Grundorganisationen eine neue Qualität ab.

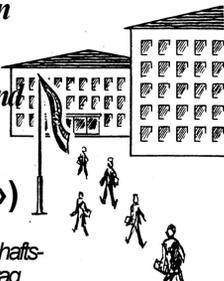
So haben z. B. die Genossen im VEB Nickelhütte und im VEB Naplafa (Nadel und Platinenfabrik) mit der Verbesserung der politischen Massenarbeit in den Parteigruppen ein besseres Verständnis bei den Werktätigen für unsere Wirtschaftspolitik erreicht. In diesen Betrieben entstand eine breite Initiative der Werktätigen im sozialistischen Wettbewerb sowie im Vorschlags- und Erfindungswesen.

Im VEB Nickelhütte haben 35 Prozent der Ge-

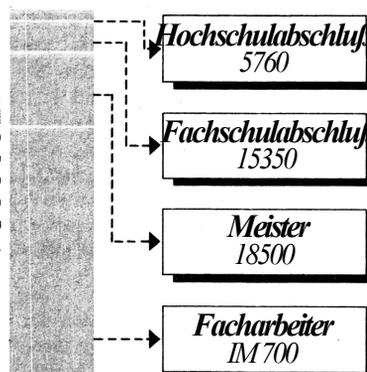
Grafik: Gneckow

### Ausbildung und Qualifizierung

der **Werktätigen**  
der **sozialistischen**  
**Landwirtschaft**  
an **Kurselehrgängen, Fach- und Hochschulen**  
in den Jahren  
**1962-1966»)**



\*) Aus dem Rechenschaftsbericht an den VII. Parteitag



6  
15 „Die Meisterung der modernen Produktions-  
Instrumente und neuen f  
Produktionsverfahren §  
setzt eine umfassende §  
Ausbildung und Quali- A  
fizifizierung aller in der  
f Landwirtschaft und  
(-> Nahrungsgüterwirt- §  
schaft Tätigen voraus.“ 4  
i (Wetter)Ulbricht X  
ü auf (auf dem VII. Parteitag) f  
ö